

Umschau

Deutschland. Als vor ungefähr zwölf Jahren, schreibt die 'Nig. Ztg.' auf Franz Lenbachs Anregung der Verein zur Gründung eines Bismarck-Denkmal am Starnberger See...

Frankreich. Eine Friedensrede hat der französische Kriegsgeschichtsminister Berteloux am vorigen Sonntag in Begang (Dep. Seine-et-Oise) gehalten...

England. Im Oberhause wird das System der indischen Armee-Verwaltung diskutiert. Lord Roberts betonte, daß die Frage, die einheimische Armee betreffend, die komplizierteste und schwierigste Aufgabe sei...

Zum britischen Flottenbesuch in Deutschland wird der 'Königsh. Gart. Ztg.' aus London geschrieben: Das Gerücht, daß von deutscher Seite ein Versuch zur Schließung der Ostsee gemacht oder andere skandinavische betreffende Projekte betrieben würden, findet nach dem 'Tag' in hiesigen leitenden Kreisen keine Beachtung...

dem auch von ihm geklebten Heimatlande. Kam er dann mal mit alten Freunden zusammen, immer wieder trat dann die alte Herzlichkeit und Treue zutage...

Vom Kriegsschauplatz heimgekehrte Soldaten sieht man jetzt seit einiger Zeit auf den Straßen unserer Städte in großer Anzahl. Die Weissen tragen die Infanterie-Uniform, schwarze Röcke und Beinkleider...

Eine ganz aparte Uhr ist im Schaufenster des Bergischen Geschäft, Palais-Strasse Nr. 3, ausgestellt und hat auch bereits die Aufmerksamkeit der Passanten erregt. Den nicht großen Zeitmesser hält man anfangs für alles Andere, nur nicht für eine Uhr...

In schwindelnder Höhe sind die Bauhandwerker am Neubau der katholischen Kirche augenblicklich beschäftigt. Die Bretterverkleidung an dem sich über dem Altarraum erhebenden kleinen spizen Turm anjubringen...

Die zweierdigen Wagen der Briefpost, wie auch einige Briefkästen der Post haben einen sehr hübschen Anstrich erhalten, wie ihn die ausländischen Briefkasten aufweisen...

Als auch an den Toten müssen sie sich vergehen, um ihr Mäuschen zu kühlen! Und mit reichlich Freude ein großer Teil des Krugpublikums, das am Montage sich recht zahlreich einfindet, da am dem Tage die Grünhöffche Bank eröffnet ist...

Aus Wienau berichtet die 'Duna-Ztg.': Der hiesige Kreisrat W. Golubow, ist in gleicher Eigenschaft nach Illuzt veretzt worden und bereits dort im abgelaufen auf dem Bahnhöfe hatte sich ein großer Freundeskreis eingefunden, um dem Scheidenden das Geleit zu geben...

Tagesschau

* Der 'Duna-Ztg.' entnehmen wir folgenden Nekrolog: Baron Adolf Bisram, geb. 26. August 1865 — gest. 17. Juli 1905.

Im Kopfe klar, Im Herzen wahr, Und ist in Hoffnung Immerdar.

Dies war des Verstorbenen Wahlpruch, den er vor nunmehr halb 20 Jahren einem Freunde in die Brusttasche schrieb und der so recht sein Innerstes wiedergab...

Als begabt und mit dem schönsten Talenten versehen, fand er schon als Schüler und nachher als Student weniger Vergnügen im kameradschaftlichen Verkehr außerhalb des Hauses als in der Beschäftigung seiner geistigen Bedürfnisse...

Über eine selbstbewusste und energische Organisierung des Selbstschutzes im Wägenischen Kirchspiel wird dem 'Nig. Ztbl.' geschrieben: Am Sonntag, dem 10. Juli, hatten sich zum Kirchenshop drein leibliche Gottesdienst vier Herren des Landades, sowie noch mehrere andere Herren, Industrielle, Kaufleute und Beamte...

Waldoboden kann nicht die Rede sein, da ich seit Monaten Waldoboden nicht bemerkt und meine Leute das Haus nicht verlassen haben.

Zum Aufbruch im Kasenpotschen meldet die 'Nig. Ztg.' weiter: In Dienstdorf verhielten sie sich ziemlich ruhig. In Ambotken nahmen die Demonstrationen dem Verwalter die Schießgewehre ab und zerstörten sie dann...

Aus Kougut gebt die 'Nig. Ztg.' die erfreuliche Nachricht zu, daß die Kougutsche Gemeindevorwaltung am 17. Juli c. nachdem sie erfahren hatte, daß die Sozialisten auf diesem Tage die Kougutsche Kirche bezugsweise den greisen 79-jährigen Pastor zu beschimpfen beabsichtigten...

Aus dem Sefmawtschen berichtet man der 'Duna-Ztg.' daß dort auf einer Anzahl Güter Anechtskreiße ausgebrochen waren, die dann aber durch teilweise Beweikung der Forderungen beseitigt worden sind.

Wie hier überall zu konstatieren war, hatten die Revolutionäre in Bezug auf ihre Zukunftsansichten von Proklamationen auf den Gütern, den Roggen schnitt zu verhindern, aber das ist ihnen nur in seltenen Fällen gelungen...

Zu der Nacht vom 17. zum 18. Juli fanden folgende Feuerfäden statt: in Waldogahlen-Scheden eine Feuerfäden, in Otten ein Gebäude, in Pajzen eine Mühle.

Wir erlauben uns die Aufmerksamkeit der Interessenten auf die im vorigen Jahre begründete Zeitschrift für Gartenbau zu lenken, das erste derartige Blatt in unseren Provinzen der getrigene Inhalt sowie der billige Preis...

Die Nr. 12. Heft hat die 'Zeitschrift für Gartenbau', Organ des Baltischen Gartenbauvereins, ihren ersten Jahrgang abgeschlossen, und die Redaktion kann mit Vergnügen konstatieren, daß ihre Bemühungen, den Bedürfnis nach einem solchen Organ zu entsprechen...

Das erste Jahr ist für eine neue Zeitschrift das schwierigste. Ist das, wie wir annehmen dürfen, mit Erfolg überstanden, so können wir hoffen, daß sie sich durch einen immer wachsenden Zuspruch zur Förderung der guten Sache bewähren wird.

Zu beziehen ist die Zeitschrift durch die Buchhandlung von Kluge & Strohm in Riga.

* Die Landes- und formittelschaftliche Ztg. entfällt in ihrer Nr. 20: Zur Frage des Anbaus der Luzerne. — Die Bewässerung des Grund- und Bodens in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Mischungen von Nagermilch und Vollmilch zur Aufzucht von Kälbern. — Literatur. — Vermischtes. — Inhalts-Verzeichnis der 'Neuen Baltischen Anzeigerblätter'. — Inhalts-Verzeichnis des Sportblatts 'Das Pferd in Russland'. — Marktberichte. — Inzerate. — Feuilleton: Anleitung zum Fang der Fischotter.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste vom 24. bis 30. Juli in Mitau. 6. Sonntag nach Trinitatis. St. Trinitatis-Kirche: Kronen-Kirchspiels-Gemeinde: Gottesdienst 10 Uhr in der St. Johannes-Kirche, Predigt Pastor Wachsmuth...

Zusätze aus den Kirchenbüchern in Mitau. Verkauf. Deutsche Stadtgemeinde: Otto Arthur Günter, Rudolph Helmig, Wilhelm Lohje, Hans Eduard Unverbau. Proclamation. Deutsche Stadtgemeinde: Kaufmann Paul Carl Stein, Wittmer, mit der v. v. Marie Anna Müller geb. Grünberg.

Liebegebunden: Im Klingbeutel: f. b. Verwundeten 1 Abl., f. b. arme Frau 50 R., Collette am 6. Sonnt. n. Trin. f. b. Kinderhort 11 R. 70 R. — Herzl. Dank! Pastor Wachsmuth.

Telegramme

St. Petersburg, 21. Juli. Der Gehilfe des Staatssekretärs des Reichsgerichts Garin ist zum Direktor des Polizeidepartements ernannt worden. Heute sind die Sitzungen der Konferenz in der Angelegenheit der Naphtafisk unter dem Vorsitz des Gehilfen des Finanzministers Amirjalow eröffnet worden...

Minsk, 21. Juli. Durch starken Hagelschlag sind die Auslaaten im Mestizer Kreise auf einer Strecke von über 4000 Dessjatinen vernichtet worden.

Rishni-Romgorod, 21. Juli. Die Administration des Stornowor-Werkes hat beschlossen, vom 1. August c. ab die Fabrik temporär zu schließen und die Arbeiter zu entlassen.

Tiflis, 21. Juli. Die Sitzungen der vom Kurator des Lehrbezirks gebildeten besondern Kommission der russischen, armenischen und muslimanischen Lehrer zur Ausarbeitung eines Lehrplans für einlässige Schulen sind nunmehr begonnen worden. Der Kommission ist vorgeschrieben, sich von den Bedürfnissen der Bevölkerung leiten zu lassen...

Rom, 2. August. Der Papst hat beschlossen, im Zentralfrika 15 katholische Kolonien zu gründen, welche unter das Protektorat amerikanischer Bischöfe gestellt werden sollen.

Paris, 2. August. Offiziell verlautet, nach dem 'Tag', daß die französische Regierung sei noch immer der Ansicht, daß sie vor der Festlegung der Details der Antarktis-Konferenz betreffend Detailsfragen die Antwort der deutschen Regierung auf die Mitteilung vom 21. Juli kennen müsse.

New-York, 2. August (20. Juli). Staatssekretär Witte übergab Prof. Martens eine Erklärung, die dem Vertreter der Presse vorgelesen wurde, folgendem Inhalt:

Ich bin mit dem Auftrage gekommen, die Bedingungen zu erfahren, die der japanische Gegner für notwendig erachtet, zur Grundlage der Friedensunterhandlungen zu machen. Es ist kaum möglich, auf meine heißen Wunsch hinzuweisen, daß die edlen Gegner, die sich zuerst auf dem Schlachtfeld kennen gelernt, bei einander anziehende Eigenschaften finden mögen...

Schon die Italsache, daß Sr. Majestät der Kaiser darauf eingegangen ist, einen Weg zu betreten, der von den diplomatischen Gebräuden abweicht und Bevollmächtigte ernannt hat, um die Bedingungen unseres tapferen Gegners zu erfahren...

Neuworf, 2. August (21. Juli). Um Mitternacht trat hier eine Dampfer vom Dampfer 'Kaiser Wilhelm der Große' ein, wonach Staatssekretär S. J. Witte die Reise wohlbehalten zurückgekehrt hat. Der russische Minister-Präsident sagte einem Zeitungs-Korrespondenten: 'Man spricht davon, daß ich beauftragt sei, die Frage einer Anleihe in den Vereinigten Staaten anzuregen und über die russisch-amerikanischen Handelsbeziehungen zu verhandeln...'

Neuworf, 3. August (21. Juli). Staatssekretär Witte trat um 11 Uhr vormittags ein. Stockholm, 3. August (21. Juli). (Schwed. Agentur.) Die außerordentliche Session des Reichstages ist heute geschlossen worden. Kopenhagen, 3. August (21. Juli). Der Kaiser von Deutschland ist nach Søsneg abgereist.

Paris, 3. August (21. Juli). Der Esch von Persien reiste nach Omden ab. Tokio, 3. August (21. Juli). Offiziell wird mitgeteilt, daß zwei russische Kanonenboote am 4 Uhr 48 Min. morgens in der Nähe von Tsunkshan (im Norden von Korea) erschienen und das nicht große Kanonenboot 'Keisodomaru' angriffen...

Am 1. August (21. Juli). (Feuer.) Der Personalbestand der Zivilverwaltung auf Saksalin wird am 6. August (24. Juli) dorthin abreisen. Das Zentrum der Administration wird sich in Argandrowitz befinden.

Tägliche Eisenbahnzüge

Riga-Mitau-Murawjewo und zurück. Abg. v. Rurj. 4.51nr. — 2.08 nm. 8.10 ab. Mitau 7.40. 9.05** nr. 2.05nm. 5.05. 11.33. Anf. in Riga 8.50. 10.20**. 3.19. 6.15. 12.45nt. Abg. v. Riga 8.55 nr. 10.05 mt. 4.48 nr. 8.50** ab. 10.25 ab. Anf. in Mitau 10.07. 11.14. 6.03. 10. 11.30 nt. Abg. v. Mitau 11.26 6.20 11.43 Anf. in Rurj. 2.17 nm. 9.22 ab. 2.27.

*) Berichtet nur an den den Feiertagen vorausgehenden Tagen. **) Berichtet nur an Feiertagen. Verantwortlicher Redacteur: Wilhelm Eschad. Herausgeber: S. Eschad & Steffenhagen. Довольно конурою. Митва, 23-го Иули 1905 г.

Freitag, den 22. Juli e. verschied nach langem schweren Leiden im 65. Lebensjahr, unsere liebe gute Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante

Marie Bertha Constanze Köhler, geb. Schlichte.

Die Bestattung der teuren Dahingegangenen findet am Montag, den 25. Juli e., um 1/2 6 Uhr Nachmittags vom Trauerhause aus (Kathol. Str. N. 42) auf dem Johannisfriedhofe statt.

Um stille Teilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Mitau, 23. Juli 1905.

Herzlichen Dank allen Freunden und Bekannten, sowie den Herren des Rigaer und Mitauer Männergesang-Vereins, der Mitauer Freiwilligen Feuerwehr und des Doblischen Petrusen Gesangvereins für ihre warme Theilnahme bei der Bestattung unseres theuren entschlafenen

Alexander Rudolph

sagen Die Hinterbliebenen.

Wohnung

von mind. 7 Wohn- 2 Leutzimmern gesucht. Schriftl. Off. sub 'Wohnung' an die Buchhandlung Fr. Besthorn, Mitau, zu richten.

Eine Wohnung

von 4 Zimmern nebst Zubehör ist für 2-3 Damen sofort zu vermieten Annenstr. N. 3. 1, 2 und 3 gut möblierte Zimmer auf Wunsch mit Pension sind zu vermieten Grünhöfische Str. N. 21, im Hof, links.

Technikum Jmenau Höhere technische Lehranstalt f. Maschinenbau u. Elektrotechnik. Abteilungen: f. Ingeieur, Techniker u. Werkmeister. Große Fabrikwerkstätten f. prakt. Ausbildung v. Volontär, Staatl. Prüf.-Komm. Ausländer zugelassen. Prosp. gratis

Buchhalter-Kurse

von A. J. Janson (St. Petersburg, Demidow-Str. N. 5.) für Personen beiderlei Geschlechts. Lehrfächer: Buchführung, kaufmännisches Rechnen, Handelswissenschaft, Stenographie, Kalligraphie, neue Sprachen. Anfang des Lehrjahres am 1. September. Dagegen eine Handelsschule für Knaben. Sprechstunden von 10-12 Uhr und von 6-7 Uhr. Ausführliche Bedingungen werden zugesandt.

Sobien erschienen und vorrätig in der Buchhandlung von Ferd. Besthorn in Mitau:

Kriegsbriefe

aus der Mandchurei 1904 von Oberst Richard Gade. Preis 1 Rbl. 65 Kop.

Galalith-Kämme

aus Milch hergestellt. Vollständig geruchlos und nicht feuergefährlich. In allen Größen und Preisen empfiehlt M. Strohl, N. 5, Galalith-Str. N. 5.

Sobien erschienen und vorrätig in der Buchhandlung von Ferd. Besthorn in Mitau:

Norwegen

und die Union mit Schweden. Von Friedtjof Hansen. Preis 55 Kop.

Der Zweck dieser kleinen Schrift des berühmten Nordpolfahrers ist es, ausländischen Lesern, die die Vergangenheit der Norweger wenig kennen, eine kurze, zuverlässige Darstellung der wichtigsten Verhältnisse und Vorfälle zu geben, die mit nahezu logischer Konsequenz zu der eben hereinbrochenen Krise geführt haben.

Gummistempel Hierdurch erlaube mir höflichst das Publikum Mitau und Umgegend darauf aufmerksam zu machen, daß nur von mir in Mitau angefertigt werden und ich es mir angelegen sein lasse, meine geehrte Kundschaft zufrieden zu stellen. Hochachtungsvoll A. Stöckel, Mitau Zeughausstraße N. 7, im eignen Hause, an der Eoblenischen Warte.

Im Erscheinen befindet sich: Meyers Sechste, gänzlich neubearbeitete und vermehrte Auflage. Grosses Konversations-Lexikon. Ein Nachschlagewerk des allgemeinen Wissens. 20 Bände in Halbleder gebunden zu je 10 Mark. Prospekte und Probehefte liefert jede Buchhandlung. Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien. Zu beziehen durch die Buchhandlung von Ferd. Besthorn in Mitau.

Helm-Cacao Feinste Tafel-Butter F. A. Klein.

Toilette-Papier Nicolai Hübner, Katholische Str. N. 14.

Ergänzung der täglichen Nahrung mittelst kleiner Quantitäten von Dr. Hommel's Hæmatogen bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen schnelle Apetitzunahme, rasche Hebung d. körperl. Kräfte, Stärkung d. Gesamt-Nervensystems. Hauptdepot für Russland: Gross-Ochta Apotheke, Abt. 'Hæmatogen' St. Petersburg.

Engel's Gelée-Extract, Engel's Vanille-Sauce, Engel's Buding-Pulver, Engel's Vanillin, Engel's Backpulver, Engel's Caffe-Patronen F. A. Klein.

Krebs-Caramellen empfang und empfiehlt F. A. Klein.

Feinsten Familien- u. Blumen-Thee der bestrenommierten Moskauer Firmen Wegau & Co., Peter Botkin's Söhne, K. u. S. Papow in allen Preislagen empfang und empfiehlt F. A. Klein.

Ausländische und Russische Weine, Rum, Cognac, Brac, feine Schnäpse u. Liqueure Bier der Brauerei C. L. Kymmel, Riga bei H. Stellmacher, Poststraße 20.

Sehr schönen Arensburger Käse empfeilt F. A. Klein.

Schnäpse u. Liqueure der Actien-Gesellschaft A. Wolfsschmidt und Joh. Kenn empfeilt H. Stellmacher.

Das Special-Tabaksmagazin B. J. Dessler empfiehlt sein reichsortirtes Lager nur frischen türkischen Tabak der bestrenommierten Fabriken, sowie Cigarren und Cigaretten bestens geeignet, die beliebtesten Marken, in verschiedenen Preislagen. Vapros und Gölzen in größter Auswahl.

Das Magazin von M. Strohl, N. 5, Galalith-Str. N. 5, empfiehlt in großer Auswahl Corsets aus der renommierten Fabrik von Martha Anton, Riga, bekannt durch solide Arbeit und vorzügliche Façon in jeder Preislage.

Kreman'sche Neunaugen in Del und in Tomaten-Sauce empfeilt F. A. Klein.

Bor-Nachwärmungen wird gewarnt. Hygienische Bor-Thymolseife v. Apotheker G. G. Jürgens gegen Finken, Sommerprolien, gelbe Flecken u. übermäßige Transpiration, empfiehlt sich als wohlfrieh. Toiletteseife höchst. Qualität. Zu haben in allen größeren Apotheken, Droguen- und Parfümeriemagazinen, Handlung. Preis 1/2 St. 50 Kop. 1/2 St. 30 Kop. Haupt-Niederl. bei G. G. Jürgens in Rostow.

VERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT 'ROSSIJA' in St. Petersburg. Allerhöchst bestätigt am 20. März 1881. Grund- u. Reservecapitalien: 53,000,000 Rbl. Die Gesellschaft schließt: Lebensversicherungen, nämlich: Versicherungen von Capitalien und Renten zur Sicherstellung der Familie oder des eigenen Alters, Aussteuer für Mädchen, Stipendien für Knaben und dergl. mit Antheil der Versicherten am Gewinn der Gesellschaft. Am 1. Januar 1903 waren bei der Gesellschaft 'Rossija' 80,224 Personen versichert, mit einem Gesamtkapital von 166,456,000 Rubel. Feuerversicherungen auf alle Arten beweglichen und unbeweglichen Eigenthums (Gebäude, Maschinen, Waaren, Möbel etc.); Transportversicherungen, sowie Unfallversicherungen, sowohl einzelner Personen, als auch Collectiv-Versicherungen von Beamten und Arbeitern auf Fabriken und bei sonstigen Unternehmungen mit Premienermäßigung in Folge der Verrechnung der Dividenden; Passagier-Versicherungen, gültig auf Lebenszeit, für ein Jahr oder auf kürzere Dauer. Versicherungsanträge werden angenommen und jede nähere Auskunft ertheilt in der Verwaltung in St. Petersburg (Morskaja, eigenes Haus N. 27), durch die Filiale in Riga (Theater-Boulevard N. 8), und durch die Agenten Herren Franz Runtzier in Mitau Post-Str. N. 21, Isidor Goldblatt in Mitau (Grosse Strasse N. 14) und Architekt Schmidt, Wallstrasse, Haus Nesterow, und in den Agenturen der Gesellschaft in allen Städten des Reiches.

Arensburger Käse von A. Schrup stets vorrätig bei H. Stellmacher.

Knorrs Dörrgemüse empfeilt H. Stellmacher.

'Gala Peter' die erste aller Schweizer Milch-Chocoladen empfeilt F. A. Klein.

Kaukasischen Cognac in diversen Preislagen empfeilt F. A. Klein.

Gebraunten Perl- und Flachbohnigen-Caffee in diversen Preislagen empfeilt F. A. Klein.

Schnäpse und Liqueure der Actien-Gesellschaft A. Wolfsschmidt in großer Auswahl empfeilt F. A. Klein.

Roten u. Weißen Portwein v. D. Matthias Feuerherd jun. & Co. (Böfzünung) empfeilt F. A. Klein.

W. Brodhause & Comp in Riga beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß sie den Alleinverkauf ihrer Corsetfabrikate für Mitau Herrn C. Goerke Große Str. N. 7 übergeben haben. Alleinverkauf in Fabrikszeiten.

Die berühmte Wäsche der Königl. Sächs. u. Königl. Rumän. Hoflieferanten Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz, ist die eleganteste, praktischste und billigste. Mey & Edlich's Kragen, Manschetten und Vorhemdchen sind im Aussehen von der feinsten Leinwand nicht zu unterscheiden. Für Kleider, Junggebell, Mütter u. a. w. sind dieselben geradezu unentbehrlich. Für wenige Copeken pro Stück erhältlich in Mitau bei R. Geberg, Gebr. Hall, J. Jegers, S. Sommerfeld, W. Gotthardt, Mitau, M. Blumenthal & Sohn, Tackum und F. allen durch Placate bekannt gemachten Verkaufsstellen. Jedes Wäschestück trägt die Handelsmarke MEY & EDLICH, LEIPZIG. Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten und in ähnlichen Verpackungen grösstentheils unter ähnlichen Fabrikbezeichnungen angeboten werden und fordere beim Kauf ausdrücklich: echte Wäsche von Mey & Edlich.

Warnung! Es geht keine Betrüglerin herum, welche auf Landmann's Namen überall Schanden macht und wird gewarnt ihr was zu geben, denn wir werden es nicht acceptieren. D., G. u. J. Landmann.

Почетительство Курляндской Общины Сестры Милосердия (Большая ул. д. N. 67) покорились просят жертвовать в Общину бутылки, селеные и банки из-под лекарств, необходимые для даровой выдачи лекарств приходящим больным. Просят жертвовать также старые бальмы для переработки.

Das Kuratorium der Kurländischen Gesellschaft der Schwestern des roten Kreuzes (Grosse Str. N. 67) bittet um Spenden von Gebrauchsgut Arzneiflaschen, Gläsern, Messern etc. zur sofortigen Verabfolgung von Medicamenten an die Kranken und um ihre Baste zu Verbänden.

Ein ordentliches Dienstmädchen kann sich sofort melden im Arbeitshaus Stadthof.

Schülerinnen finden freundliche Aufnahme im Pensionat der Frau Ida Wehl. Näheres per Station nehmen. Vom 10. August ab, Mitau, Annenstr. N. 13, 2 Et., von 12-4 Uhr.

MOSOLIN A. Reinherz. 35 Kop. Radicales Mittel zur Vertilgung von Hühneraugen. Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Bauschutz kann unentgeltlich abgeladen werden auf dem Bauplatz der neuen lettischen Kirche.

Berkauf werden Adressbücher sofort Ad. bei Bettgen, Kupfischen, ein photograph. Apparat, eine engl. Uhr, Service etc. Zu besichtigen täglich von 2-5 Uhr Nachm. Palaisstr. N. 18, im Hof. Baronin Brinden.

Postkarten vom Riga'schen Strande in Form von Geräucherten Butten und Badehütten, sowie große Auswahl in Postkarten von Riga, den Stranden, der Gegend, Schwitz etc. empfeilt Nicolai Hübner, Katholische Str. N. 14.

Brettl-Seife und Kalodont bestes Zahnpulver- und Mundreinigungsmittel empfeilt F. A. Klein.